

## Anlage 9 zum Grundvertrag zwischen den BKK LV und der biha vom 13.09.2013

IK d. Filiale: \_\_\_\_\_ Mitgliedsnummer (soweit vorhanden): \_\_\_\_\_

Absender: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Bundesinnung der Hörgeräteakustiker KdöR  
Wallstraße 5  
55122 Mainz

### Anerkenniserklärung Kindervertrag nach Anlage 8 zum Grundvertrag (im Original einzureichen)

Ich / Wir erkenne /n die Anlage 8 des zwischen den oben genannten Parteien abgeschlossenen Vertrages über die Versorgung von Kindern und Jugendlichen mit Hörsystemen als wie von mir / uns in eigener Person abgeschlossen an und verpflichte /n mich / uns, den zwischen den Vertragspartnern geschlossenen Vertrag gewissenhaft zu erfüllen und meine / unsere Mitarbeiter entsprechend zu unterweisen.

Um an der Versorgung entsprechend der vertraglichen Bestimmungen teilnehmen zu können, erkläre ich / erklären wir hiermit verbindlich, dass

Die Versorgung und Nachbetreuung von Kindern und Jugendlichen ausschließlich von

einem Hörgeräteakustikermeister

**und / oder**

einem Hörgeräteakustiker mit einer mindestens dreijährigen Berufserfahrung und mit der Zusatzausbildung zum Päd-Akustiker (bitte Namen eintragen)

\_\_\_\_\_

durchgeführt wird **und** die folgende Mindestanforderung für eine kindgerechte und altersbezogene Anpasstechnik und Ausstattung vorhanden ist:

- Raumgröße mind. 8 qm
- kindgerechte Sicherheitsvorkehrungen
- Audiometer (IEC 645 Kl 1/2) mit ca. 3-8 Lautsprecher und CD-Anschluss
- In-Situ (kindgerechter Sondenanschluss)
- Messbox mit Kinderkuppler oder Möglichkeit der Aufnahme unter Berücksichtigung der individuellen akustischen Gehörgangseigenschaften des Kindes (zur Zeit RECD)
- Tympanometer
- Lautheitsskalierung
- Konditionierungsinstrumente
- kindgerechte Prüfreize
- Kindersprachtester (mit Bildmaterial)
- Kinderspieltische oder Kinderspielecke, jeweils mit Kinderspielzeug

Mir / uns ist bewusst, dass eine Teilnahme nur möglich ist, wenn diese Mindestvoraussetzungen erfüllt und eingehalten werden. Liegen die Voraussetzungen bei Anpassung / Abgabe nicht vor, entspricht das mindestens einem Betrugstatbestand der rechtliche Konsequenzen hat. Vertragsstrafen bleiben hiervon unberührt.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Betriebsinhabers oder  
des fachlichen Leiters

\_\_\_\_\_  
Stempel des Betriebes